

Grandioses Wochenende auf dem Schleizer Dreieck



Der Auftakt der DMV Rundstrecken Championship 2011 auf dem Schleizer Dreieck geriet Dank bester Bedingungen, voller Fahrerfelder und spannender Rennen zu einem echten Highlight des Straßenrennsports. Die Piloten der DRC und der Schweizer Meisterschaft bestritten zum ersten Mal eine gemeinsame Veranstaltung. Das Zusammengehen der beiden Serien mit Bike Promotion als Serienpromotor wurde bereits im Winter fixiert und erlebte in Schleiz den ersten Praxistest. Das Fazit aller Piloten und der Offiziellen zu diesem Thema lautete am Sonntag Abend: sehr gut!

200 Fahrer aus 14 Nationen bestritten die 13 angesetzten Rennen. In den Rennen der Klassen Superbike open und dem gemischten Rennen der Superstock 600 und Supersport open setzten sich Fahrerfelder nahe der maximalen Teilnehmerzahl

beim Start in Bewegung. Mit den schweizer Fahrern kam nicht nur Quantität in die Rennen, auch die Leistungsdichte machte einen Sprung nach vorn. Hervorzuheben sind hier z.Bsp. die Vorstellungen von Horst Saiger und Lorenz Sennhauser in der Superstock 1000, deren spektakulärer Zweikampf durchaus IDM-Niveau hatte. Ebenso hart wurde in den Klassen Superbike open und Supersport open gekämpft. Im ersten Lauf der SBK open lieferten sich der Däne Jan Christiansen und der Vorjahres-Vize Daniel Bergau einen sehenswerten Fight um die Spitze, den Daniel Bergau zwar im Finish für sich entscheiden konnte, wegen eines Abbruchs und der Wertung eine Runde zurück aber um den Sieg kam. Bei den 600ern waren es vor allem die Aktionen von Randy Harmuth, Jesco Raffin, des Belgiers Didier van Keymeulen und des Schweizer Chris Burri, die die Besucher auf die Bänke trieben. Im 2. Lauf mischte auch der Russe Sergey Krapukhin kräftig an der Spitze mit.

In der Zweitakt 125 nahm Alexander Knaf nach einem Sieg und einem zweiten Platz die meisten Punkte mit nach Hause, nur 4 Punkte dahinter findet sich aber schon Rookie Lenno Huthmacher. Die 250er dominierte DMV-Fahrer Frank Koch souverän mit zwei Siegen.

Die International Road Racing Championship war an diesem Wochenende ebenfalls am Start. Die renommierte Serie, die ausschließlich auf Naturrennstrecken ausgetragen wird, war schon zum zweiten Mal Gast in Schleiz. Beide Läufe des starken Feldes wurden vom Chemnitzer Didier Grams gewonnen, der seinen Anspruch auf die Wiederholung seines Gesamtsieges im Vorjahr unterstrich.

Die vollständigen Resultate sind unter der Adresse <http://www.bike-promotion.de/events/meisterschaftsstaende.html> im Internet zu finden. Die nächste Veranstaltung der DRC findet vom 28.-29.05.2011 in der Motorsportarena Oschersleben statt.